

# «Manege frei für die Show, Herzeinspaziert!»

**Fazit** Der Circolino Pipistrello sorgte für leuchtende Kinderaugen, indem er den Schaaner Schülerinnen und Schülern den Traum von einem Auftritt im Zirkus verwirklichte. Es wurde viel geprobt, gelacht und ausprobiert, bis es Freitagabend endlich hiess: Manege frei für die Clowns, Artistinnen und Paradiesvögel!

Was vor 40 Jahren als Sommerprojekt einiger kreativer Köpfe begonnen hat, hat sich über die Jahre zum grössten Mitspielzirkus der Schweiz entwickelt - der Circolino Pipistrello. Dabei ist die Idee dahinter damals wie heute die gleiche geblieben: Für eine Woche sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dem Alltag entfliehen und Zirkusluft schnuppern dürfen. Mit diesem Ziel vor Augen zieht das aktuell 17-köpfige Pipistrello-Team von Ort zu Ort und verbreitet Freude, wo immer es sich niederlässt.

Zu den glücklichen Auserwählten, die in die Zirkuswelt eintauchen durften, gehörten vergangene Woche die Schülerinnen und Schüler der Schaaner Gemeindeschulen. Bereits das Aufstellen des bunten Wagenturms und des stahlblauen Zirkuszelt auf der Wiese Kaiserböhle war ein grosses Abenteuer, und die Vorfreude lag wie ein Knistern in der Luft. Ratzfatz waren die Kinder in Gruppen eingeteilt, die alle für das Gelingen der Show «Herzeinspaziert» unverzichtbar sind. So übten einige junge Artistinnen und Artisten ihre ersten Schritte übers Seil oder Schwünge am Trapez. Andere entdeckten den Spass an Kostümen und an der Clownerie. Und wieder andere wurden zu coolen Musikern oder tauchten in die skurrile Welt der Fantasiewesen ein.



(Foto: ZVG/Gemeinde Schaan)

Es wuselte im Wagenturm nur so von begeisterten Kindern, überall war Lachen zu hören und von Tag zu Tag wuchs die Zirkusfamilie enger zu-

sammen. Ein Zusammenhalt, der deutlich spürbar war, als es am Freitagabend endlich hiess: «Manege frei für die Show, Herzeinspaziert!». Die

spektakuläre Mischung aus Varieté, Theater, Livemusik, Artistik und Erfindergeist liess die Gäste in wahre Begeisterungstürme ausbrechen.

Ein fulminanter Abschluss einer unvergesslichen Woche, in der so manches Kind über sich selbst hinausgewachsen ist. (eps)



Das aha bringt Interessierte und Anbieter rund um Aufenthalte im Ausland an diesem Abend zusammen. (Foto: Fotolia)

## Aha-Tipps & Infos für junge Leute

### Komm ins aha, bevor es ab ins Ausland geht!

**VADUZ** Viele junge Leute zieht es ins Ausland, sei dies beruflich, während der Schul- oder Studienzeit, als Zwischenjahr oder in den Ferien. «Die Möglichkeiten für kurze oder längere Auslandsaufenthalte sind vielfältig», so Tanja Cissé vom aha, die als Eurodesk-Koordinatorin für Liechtenstein Fragen von jungen Leuten in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen in über 35 europäischen Ländern abklärt und Kontakte vermitteln kann. Die kostenlose Infoveranstaltung «Ab ins Ausland» bietet einen geballten Überblick über die verschiedenen Angebote und Möglichkeiten im Ausland. Heute Donnerstag (29. September 2022), von 18 bis 20 Uhr, können sich alle Interessierten im aha an der Kirchstrasse 10 in Vaduz über verschiedene Auslands-Möglichkeiten informieren. Es gibt Informationen zu Reisen, Sprachaufent-

halten, Au-pair, Jobs und Praktika im Ausland, Sozialeinsätzen und vieles mehr.

Samantha Fernandes Da Silva stellt unter anderem den Europäischen Solidaritätskorps (ESK) vor, an dem sich junge Erwachsene zwischen 18 und 30 Jahren an einem gemeinnützigen Projekt in ganz Europa und darüber hinaus beteiligen können: «Du entdeckst dabei ein anderes Land sowie dessen Kultur, schliesst neue Bekanntschaften und erweiterst nebenbei deine Sprachkenntnisse. Es gibt viele verschiedene Einsatzstellen, die dir persönliche und berufliche Orientierung geben können. Sei es im Bereich Umwelt, Soziales, Kultur und viele mehr.»

Auch andere Organisationen stellen ihre Angebote vor und beantworten Fragen. Neben dem aha-Team erzählen auch junge Weltenbummler von ihren Erfahrungen und Erlebnissen. Jugendliche, junge Erwachsene, Eltern und weitere Interessierte erhalten so die Möglichkeit, sich auszutauschen, Fragen zu stellen und sich inspirieren zu lassen.

ANZEIGE



Tipps & Infos für junge Leute

Weitere Informationen zum Thema Auslandsaufenthalte sind auf der Website <https://aha.li/ausland> abrufbar.

## Stein Egerta/Verein für eine offene Kirche

### Religionen – Hoffnung in einer taumelnden Welt Vortrag von Paul Michael Zulehner

**SCHAAN** Die Welt taumelt, viele Bedrängnisse überlappen einander: Kriege, Klimabedrohung, Migration. Das macht Angst, Hoffnung schwindet. Aber zugleich wächst die Sehnsucht nach Hoffnung, weil wir anders die Herausforderungen nicht meistern werden. Können die Religionen eine Quelle der Hoffnung sein oder werden? Paul Michael Zulehner, geboren 1939 in Wien, ist ein österreichischer Theologe und katholischer Priester. (pr)

ANZEIGE



Paul Michael Zulehner. (Foto: ZVG)

#### WEITERE INFORMATIONEN

**Datum:**  
Montag, 17. Oktober 2022, 19:30 Uhr

**Ort:** SAL, Schaan

**Eintritt:** freie Kollekte

**Organisation:** Eine gemeinsame Veranstaltung der Erwachsenenbildung Stein Egerta und des Vereins für eine offene Kirche

**Anmeldung:** Erwachsenenbildung Stein Egerta, Tel. +423 232 48 22, E-Mail: [info@steinegerta.li](mailto:info@steinegerta.li), [www.steinegerta.li](http://www.steinegerta.li)



## Geschenk Confida-Spielhaus fürs Familienzentrum «Müze»

**SCHAAN/VADUZ** Anlässlich des Lihga-Auftrittes verschenkte die Confida das Spiel- und Malhaus aus dem «Confida-Bongert» an das Familienzentrum «Müze». Das «Müze» ist ein Begegnungsort für Mütter, Väter oder andere Bezugspersonen mit ihren Kindern im Alter von 0 bis circa 4 Jahren in Liechtenstein. Das «Müze» bietet den Kindern ein sicheres und anregendes Umfeld, in dem sie mit anderen erste Kontakte knüpfen oder Neues entdecken können. Das Confida-Spiel- und Malhaus wird den Kindern sicherlich viel Freude bereiten. Das Foto zeigt (von links) Stefanie Rüdiger («Müze») und Harald Beck (Confida). (Text: eps; Foto: ZVG)